



**Stadt  
Luzern**  
Grosser Stadtrat

## **Dringliches Postulat Nr. 337 2000/2004**

Eingang Stadtkanzlei: 19. Dezember 2003

### **Hallenbad-Neubau sichtbar machen**

An der Sitzung vom 18. Dezember 2003 stimmte die Mehrheit des städtischen Parlaments dem Projektierungskredit für einen Neubau des Hallenbades auf dem Areal des Strandbades Tribtschen zu.

Diese Standortwahl ist für die Stadt Luzern von hoher städtebaulicher und landschaftlicher Bedeutung. Das gesamte Areal ist im Bundesinventar Landschaften von nationaler Bedeutung BLN eingetragen. Deshalb ist der Eingliederung des Neubaus in diese Landschaft grösste Beachtung zu schenken.

Durch den Entscheid des Grossen Stadtrates, den Projektierungskredit dem obligatorischen Referendum zu unterstellen, wird die Stimmbevölkerung Gelegenheit haben, sich zur Standortfrage zu äussern. Im Hinblick auf diese Abstimmung ist es wichtig, dass die Bevölkerung weiss, wie der Neubau in der Landschaft in Erscheinung treten wird. Die Baudirektion hat im November 2003 das Projekt ausstecken lassen. Für Laien ist es jedoch sehr schwierig, aufgrund von Profilstangen das geplante Volumen zu erkennen. Auch für die Beurteilung vom See oder vom gegenüberliegenden Seeufer ist die Aussteckung mittels Profilstangen unzureichend. Das Landschaftsbild wird sich durch den Neubau aus diesem Blickwinkel entscheidend verändern. Deshalb ist eine ausreichende Visualisierung des Baukörpers in dieser einmaligen Landschaft für die Meinungsbildung der Bevölkerung sehr wichtig.

Wir bitten den Stadtrat, das Volumen des geplanten Hallenbad-Neubaus in geeigneter Weise, welche den Baukörper flächig erkennen lässt, sichtbar zu machen.

Katharina Hubacher  
namens der GB-Fraktion

Beat Züsli  
namens der SP-Fraktion

Stadt Luzern  
Sekretariat Grosser Stadtrat  
Hirschengraben 17  
6002 Luzern  
Telefon: 041 208 82 13  
Fax: 041 208 88 77  
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch  
www.StadtLuzern.ch